



Protokoll der 42. Verbandsratssitzung vom 9. Januar 2023

Vorsitz	Claudia Sollberger
Anwesend	Andrea Campomori, Aeschi; Stefan Flückiger, Standortleiter oz13; Erich Herrmann, Luterbach; Michael Kummli, Subingen; Christine Pfister, Deitingen; Patrick Reinhart, Derendingen; Gregory Schmidlin, Derendingen; Claudia Sollberger, Halten; Adrian van der Floe, Schulleiter
Protokoll	Johanna Affolter

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Protokoll vom 1.12.2022
 3. AG Schulküche: Offerten und Vergabe der Aufträge
 4. Einsatz Schulbus bei extremen Wetterbedingungen
 5. Tagesstruktur: Konzept
 6. Funktionszulage Klassenlehrpersonen
 7. Entscheid def. Vergabe Ausführung Holzschnitzelheizung
 8. Krankentaggeldversicherung für interne Funktionen
 9. Neue Regeln im öffentlichen Beschaffungswesen im Kanton Solothurn ab 1.7.2022
 10. Infos aus den AG
 11. Infos aus dem Schulbetrieb
 12. Verschiedenes
-

Start der Sitzung um 18:30 Uhr

1. Begrüssung

Claudia Sollberger begrüsst die Verbandsräte zur 1. Sitzung im neuen Jahr, welche gemäss vorliegender Traktandenliste abgehalten wird. Die Präsidentin informiert über den unerwarteten Hinschied von Christine Aebi, der ehemaligen Standortleiterin des oz13.

2. Protokoll vom 1.12.2022

Beschluss: Der Verbandsrat beschliesst das Protokoll einstimmig.

3. AG Schulküche: Offerten und Vergabe der Aufträge

Um die Fertigstellung der Schulküche auf den Sommer 2023 zu gewährleisten, wurde gleich nach der Genehmigung des Budgets durch die Delegierten mit dem Erstellen einer Handwerkerliste und dem Einholen von Offerten begonnen. Bereits vergeben wurde gemäss Stefan Flückiger zwischenzeitlich der Küchenbau an die Schreinerei Frei Deitingen, weitere Vergaben laufen.

4. Einsatz Schulbus bei extremen Wetterbedingungen

Es liegt eine Anfrage von Eltern aus Deitingen vor, ob bei extremen winterlichen Wetterbedingungen die Möglichkeit eines Schüler-Transports von Deitingen zu den beiden Schulhäusern bestünde. Die SuS haben keine Möglichkeit, auf einen Bus auszuweichen, weil in Deitingen kein Busanschluss besteht.

Der VR ist der Meinung, dass wohl ein Schulbus vorhanden, ein kurzfristiger Einsatz der Busfahrerin aber schwierig sei. Viel mehr regt er an, bei schlechtem Wetter Fahrgemeinschaften zu organisieren. Christine Pfister will den nach wie vor fehlenden Busanschluss im Gemeinderat Deitingen zur Sprache bringen.

Beschluss: Der VR lehnt einen Eintritt auf die Anfrage aus obenerwähnten Gründen einstimmig ab.

5. Tagesstruktur: Konzept

Das vorliegende Konzept, das im Dezember 2022 von der AG erarbeitet wurde, legt gemäss Adrian van der Floe Zielsetzungen, Verantwortlichkeiten und Inhalte der Tagesstruktur fest.

In beiden Schulhäusern ist ein geeigneter Raum für den Mittagstisch, welcher 70 Minuten dauert, vorhanden. Eigenes Essen kann im OZ DeLu im Mikrowellengerät zubereitet werden, im oz13 fehlt dieses noch. Auf Wunsch kann eine warme Mahlzeit, geliefert durch einen Caterer, bezogen werden. Tee und Wasser stehen allen kostenlos zur Verfügung. Weitere Räumlichkeiten sind bei Bedarf für den Aufenthalt verfügbar. Eine minimale Betreuung und Aufsicht wird sichergestellt, eine Hausaufgabenbetreuung kann kostenpflichtig beansprucht werden.

Die Tarifordnung des Mittagstisches sieht günstige, selbsttragende Tarife vor, mit Anrecht auf Reduktion für Familien mit zwei oder mehreren schulpflichtigen Kindern. In der Lohntabelle der Tarifordnung Besoldung Personal ist die Besoldung für das Reinigungspersonals, die Betreuung und Aufsicht Mittag und für die Hausaufgabenbetreuung aufgeführt.

Die Sekretärin vom oz13 ist verantwortlich für die Administration des Mittagstisches bei der Schulhäuser.

Der VR findet das Konzept gut, macht einige kleine Hinweise redaktioneller Art und regt beim Tarif noch den Passus *tageweise verbindliche Buchungen* an.

Beschluss: Der Verbandsrat beschliesst das Konzept Tagesstruktur mit den erwähnten Ergänzungen einstimmig.

6. Funktionszulage Klassenlehrpersonen

Die Klassenlehrpersonen werden zunehmend beansprucht von Abklärungen mit verschiedenen Diensten und daraus folgenden zeitintensiven Elterngesprächen, verursacht durch Fremdsprachige, SuS mit verschiedenen Defiziten und Verhaltensauffälligkeiten, Krankheiten, etc.

Die bisherige Entlastung von einer Lektion nach GAV reicht in der Regel nicht mehr. Neu sollen die Klassenlehrpersonen zusätzlich in Form einer abgestuften Funktionszulage entschädigt werden. Diese Zusatzbeiträge liegen zwischen 900 CHF und maximal 2300 CHF jährlich pro Klassenlehrperson und richten sich nach der Grösse der jeweiligen Klasse. Die Funktionszulage wird zweimal jährlich berechnet.

Ausserdem wird die bisherige Entschädigung für die Fachlehrpersonen bei Schulverlegungen anders geregelt und die Klassenlehrpersonen, die im Sommer eine Schulverlegung durchführen, erhalten eine pauschale Spesenentschädigung.

Keine Kostenfolge bewirkt die anders geregelte Entschädigung von Fachlehrpersonen in Schulverlegungen. Die pauschale Spesenentschädigung für Klassenlehrpersonen wird einen geringen Betrag ausmachen, der über das Konto Schulverlegungen, Schulreisen abgerechnet wird.

Die zusätzliche Entlastung der Klassenlehrpersonen kann über den ordentlichen Pensensbewilligungsprozess und die zu erwartende Schülerpauschale abgerechnet werden. Die maximal möglichen Schülerpauschalen des Kantons wurden aufgrund von optimiertem Einsatz der Penssen in den letzten Jahren nie vollständig ausgenützt. Eine Modellrechnung zum aktuellen Schuljahr zeigt, dass der Mehraufwand rund 22'000 CHF betragen würde und nach wie vor eine Einsparung von rund 134'000 CHF (nicht vollständig genutzte Schülerpauschalen) besehen würde.

Beschluss: Der Verbandsrat beschliesst die Auszahlung einer Funktionszulage ab Schuljahr 2023/24 für Klassenlehrpersonen gemäss Tabelle und für Klassenlehrpersonen, die Schulverlegungen im Sommer durchführen, eine pauschale Spesenentschädigung und eine Anpassung der Weisung Schulverlegung und Wintersportlager bezüglich der Besoldung der Fachlehrpersonen einstimmig.

7. Entscheid def. Vergabe Ausführung Holzschnitzelheizung

Aus drei Offerten wurde im Dezember 2022 die Ausführung der Holzschnitzelheizung an die Fa. ASR Haustechnik AG, Biberist, vergeben. Der Einbau wird im Sommer realisiert. Die Fa. AEK wird die elektrischen Leitungen legen. Die Bürgergemeinden Derendingen und Luterbach sind entsprechend informiert worden.

8. Krankentaggeldversicherung für interne Funktionen

Für alle Angestellten und Lehrpersonen in definitivem und unbefristetem Arbeitsverhältnis besteht eine Krankentaggeldversicherung, welche nach Ablauf der Lohnfortzahlungspflicht während 12 Monaten ein Krankentaggeld in der Höhe von 90 % des Jahreslohnes ausrichtet.

Lehrpersonen, die für zusätzliche interne Funktionen entschädigt werden (PICTS, etc)

waren bisher nur in der Taggeldversicherung des Kantons versichert und wären im Fall eines länger als ein Jahr dauernden Krankheitsfalls deutlich unterversichert gewesen. Damit ihr Lohnbestandteil für ihre interne Funktion versichert ist, wurde nun für sie ebenfalls eine Krankentaggeldversicherung abgeschlossen.

9. Neue Regeln im öffentlichen Beschaffungswesen im Kanton Solothurn ab 1.7.2022

Die Schule ist Mitte Dezember 2022 vom Kanton darüber informiert worden, dass das Submissionsgesetz per 1.7.2022 revidiert worden ist. Dies bedeutet, dass der Zweckverband die Änderungen im Beschaffungsrecht in den Statuten anpassen muss.

Der Schulleiter schlägt vor, die Angelegenheit dem Verwalter und der AG Finanzen vorzulegen, damit diese festlegen können, wie genau vorzugehen ist.

10. Infos aus den AG

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

11. Infos aus dem Schulbetrieb

Schulleiter

- In der Adventszeit haben zwei gelungene Anlässe für die SuS stattgefunden.
- Zurzeit werden die Wintersportlager geplant. Da viele SuS noch nie auf Skiern gestanden haben, was zum Teil dem Corona geschuldet ist, werden die Lagerleitungen vor grosse logistische Herausforderung gestellt. Wie jedes Jahr ist ein Programm für Daheimgebliebene geplant.

Standortleiter

- In beiden Schulzentren wurde durch die Polizei eine erste Velolichtkontrolle durchgeführt, eine zweite folgt.
- Während der Adventszeit gab es viele krankheitsbedingte Ausfälle von SuS und z.T. auch von Lehrpersonen. Entsprechend schwierig war es, den Schulbetrieb aufrechtzuerhalten.
- Vor der Weihnacht genossen die SuS einen kulturellen Weihnachtsanlass.
- Am 14.1.2023 findet das Behördenseminar der slk15 statt zum Thema vorschulische und schulergänzende Betreuungsangebote in den Gemeinden. Der VR ist dazu eingeladen.

12. Verschiedenes

Die nächste Sitzung vom 14.2.23 wird von P. Reinhart geführt, weil Claudia Sollberger ferienhalber abwesend ist. Am 29.3.23 wird auch die Nachfolgerin für das ZV-Sekretariat, Andrea Ludäscher, an der Sitzung teilnehmen, im Anschluss gibt es einen gemeinsamen Trank.

Schluss: 20:15 Uhr

Die Präsidentin

Das Sekretariat